

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Stadt Bad Friedrichshall</u>		
Straße	<u>Rathausplatz 1</u>		
PLZ, Ort	<u>74177 Bad Friedrichshall</u>		
Telefon	<u>0 71 36/83 26 67</u>	Fax	<u>0 71 36/83 26 66</u>
E-Mail	<u>andrea.ulmer@friedrichshall.de</u>	Internet	<u>www.friedrichshall.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer _____

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

L1047 , 74259 Widdern

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Tief- und Straßenbauarbeiten; Entlang der L1047 soll im Harthäuser Wald auf der Gemarkung der Stadt Widdern eine Amphibienleiteinrichtung erstellt werden.

Vorgesehen ist eine nördlich und südlich, straßenparallel verlaufende Betonleiteinrichtung, welche sich über eine Länge von ca. 740 Meter beidseitig der L1047 erstreckt. Unterbrochen wird diese Leiteinrichtung von senkrecht zur Straße verlaufenden Durchlässen als Querungsmöglichkeit. Diese sollen weitestgehend in offener Bauweise (Rinne, Schlitzrinne) ausgeführt werden. Im Bereich der abzweigenden Wald- und Wirtschaftswege werden zur Unterbindung der Amphibienüberquerungen der L1047 Stopprinnen angeordnet.

Für die Errichtung sind nach dem Abfräsen der bestehenden Asphaltdeckschicht die Fahrbahnränder der Straße, angepasst an die Führung der Leiteinrichtungen und Querungshilfen anzugleichen. Zur Herstellung der Leiteinrichtungen muss zuerst Boden im Bereich des Dammauflagers sowie der Mulden abgetragen werden. Anschließend wird die Leiteinrichtung versetzt und rückseitig wieder angefüllt. Im Anschluss an die Erneuerung der Fahrbahndecke werden die Straßenbankette sowie die angrenzenden Bereiche neu hergestellt. Durch die neue Geländesituation sind die bestehenden Mulden und Böschungen an den Bestand anzupassen. Um die Straßenquerungen und Stopprinnen errichten zu können, ist der Straßenoberbau in den Querungsbereichen aufzunehmen und nach dem Versetzen der Querungen wiederherzustellen. Abschließend ist die neue Fahrbahnmarkierung herzustellen.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage Entlang der L1047 soll im Harthäuser Wald auf der Gemarkung der Stadt Widdern eine Amphibienleiteinrichtung erstellt werden.

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 02.05.2023
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.06.2023
 weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E15749793>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 12.12.2022 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 31.12.2022

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.subreport.de/E15749793>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) **Eröffnungstermin** am 12.12.2022 um 10:00 Uhr

Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheit Vertragserfüllung in Höhe von 5v.H. der Auftragssumme inkl. Umsatzsteuer

Sicherheit Mängelansprüche in Höhe von 3v.H.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Bedingung an die Ausführung:
Siehe Vergabeunterlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landratsamt Heilbronn